

Presseinformation

Energiewende auf Baustellen: Van der Spek investiert in neun mobile Energiespeicher von Liebherr

- Mit der Anschaffung von neun mobilen Liebherr-Energiespeichern des Typs LPO 100 setzt der belgische Baumaschinenhändler Van der Spek ein klares Zeichen für nachhaltige Energielösungen auf Baustellen.
- Die innovative Technologie überzeugt durch Kostenvorteile, hohe Zuverlässigkeit und eine deutliche Reduzierung von Emissionen auf modernen Baustellen.
- Ein Teil der batteriebasierten Energiespeicher wurde bereits an regionale Bauunternehmen verkauft; weitere Geräte stehen künftig für die Vermietung zur Verfügung.

Im belgischen Ternat, nahe Brüssel, erweitert der Baumaschinenhändler Van der Spek sein Portfolio um zuverlässige und nachhaltige Energielösungen von Liebherr. Die mobilen Energiespeicher kommen insbesondere bei Turmdrehkränen zur Abdeckung von Lastspitzen zum Einsatz, etwa in der frühen Bauphase, wenn die lokale Netzversorgung nicht ausreicht. Darüber hinaus bieten die Speicher vielseitige Einsatzmöglichkeiten – unter anderem in der Eventtechnik und in der Notstromversorgung.

Baden (Schweiz), 19. Januar 2026 – Mit der Anschaffung von neun mobilen Liebherr-Energiespeichern des Typs LPO 100 treibt der Baumaschinenhändler Van der Spek die Elektrifizierung von Baustellen konsequent voran. Die Investition ist Teil einer langfristigen Strategie, mit der die Mietflotte von rund 650 Geräten zukunftssicher ausgerichtet und Kunden beim Übergang zu emissionsarmen und effizienten Baulösungen bestmöglich unterstützt werden sollen.

Die Energiespeicher weisen jeweils einen Brutto-Energiegehalt von 94 kWh auf. Einige davon kommen bereits auf Baustellen in der Region zum Einsatz; zusätzliche Geräte werden über das Mietangebot von Van der Spek verfügbar gemacht. Damit reagiert der belgische Händler gezielt auf die wachsende Nachfrage nach batteriebasierten Energiespeicherlösungen im Bauwesen.

Alternative zu Dieselgeneratoren: emissionsarm, leise und effizient

Die mobilen Liebherr-Energiespeicher bieten eine leistungsstarke Alternative zu Dieselgeneratoren, insbesondere in urbanen Gebieten mit strengen Emissions- und Lärmschutzaufgaben.

Erik van Audenrode, vertrieblicher Geschäftsführer bei Van der Spek, erklärt: „Wir beobachten eine stark steigende Nachfrage, vor allem aus unserer französischen Niederlassung, wo die Regulierung zur Emissionssenkung auf Baustellen bereits deutlich weiter ist. In urbanen Gebieten sind Dieselgeneratoren vielfach keine Option mehr. Belgien und die Niederlande werden folgen – und wir sind darauf vorbereitet.“

Die Energiespeicher ermöglichen eine stabile und zuverlässige Stromversorgung, arbeiten nahezu geräuschlos, verursachen keine lokalen CO₂-Emissionen und reduzieren den logistischen Aufwand auf der Baustelle erheblich.

Praxisbeispiel: Energiespeicher im Einsatz bei Turmdrehkränen

Das Bauunternehmen Schoukensbouw, welches zwei der Energiespeicher erworben hat, setzt diese auf einer Baustelle in der Gemeinde Tubize ein. Mit einer Peak-Leistung von bis zu 110 kVA deckt ein Energiespeicher die Energie- und Spannungsspitzen des Liebherr 550 EC-H Turmdrehkrans zuverlässig ab und gewährleistet so eine stabile, nachhaltige und kosteneffiziente Stromversorgung beim Heben schwerer Lasten.

Ausblick: Ausbau des Angebots für Energiespeicher und Services

Neben dem klassischen Einsatz zur Abdeckung von Lasten an Kranspitzen sieht Van der Spek weiteres Potenzial in Bereichen wie der Eventtechnik, dem Militär und der Notstromversorgung. Diese Vielseitigkeit macht die mobilen Energiespeicher zu einer flexiblen Lösung für zahlreiche Anwendungen, bei denen Emissionen reduziert, Betriebskosten gesenkt und die Versorgungssicherheit erhöht werden sollen.

Van der Spek plant für das Jahr 2026, das Angebot an Energiespeichern, begleitender Technik und Serviceleistungen zu erweitern und seine Position als Vorreiter nachhaltiger Energielösungen im Bauwesen in Belgien auszubauen.

Über die Liebherr-Electronics and Drives GmbH

Die Liebherr-Electronics and Drives GmbH ist Teil der internationalen Firmengruppe Liebherr. An zwei Standorten, Lindau und Biberach (Flugplatz), entwickelt und fertigt das Unternehmen hochqualitative Komponenten und Systeme für die Firmengruppe sowie für externe Kunden. Die Tätigkeitsfelder des Unternehmens umfassen die Bereiche elektrische Antriebstechnik, Elektronik und Steuerungstechnik. Zudem bietet die Liebherr-Electronics and Drives GmbH ihren Kunden ein umfangreiches Portfolio an Dienstleistungen – von der Entwicklung über die Produktion bis hin zur Qualifikation. Rund ein Viertel der circa 1000 Mitarbeitenden ist im Bereich Forschung und Entwicklung tätig.

Über die Liebherr -Components

Die Firmengruppe Liebherr ist in diesem Segment auf die Entwicklung, Konstruktion, Fertigung und Aufarbeitung leistungsfähiger Komponenten auf dem Gebiet der mechanischen, hydraulischen sowie elektrischen Antriebs- und Steuerungstechnik spezialisiert. Zuständig für die Koordination aller Aktivitäten des Produktsegments Komponenten ist die Liebherr-Component Technologies AG mit Sitz in Bulle (Schweiz).

Das umfangreiche Programm umfasst Verbrennungsmotoren, Einspritzsysteme, Motorsteuergeräte, Axialkolbenpumpen und -motoren, Hydraulikzylinder und Kolbenspeicher, Großwälzlager, Getriebe und Seilwinden, elektrische Antriebssysteme und Energiespeicher, Komponenten der Elektronik und Leistungselektronik sowie Software. Die qualitativ hochwertigen Komponenten finden ihren Einsatz im Hoch- und Tiefbau, Mining, Tunnelbau, Maschinen- und Anlagenbau, in der Land- und Forstwirtschaft, der Windindustrie sowie in maritimen Anwendungen. Synergieeffekte aus den anderen Produktsegmenten der Firmengruppe Liebherr werden genutzt, um die stetige technologische Weiterentwicklung voranzutreiben.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf allen Kontinenten. Im Jahr 2024 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr von Hans Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen

Bilder



liebherr-van-der-spek-lpo100-handover.jpg

Schlüsselübergabe – Eine solch energiegeladene Partnerschaft muss gebührend gefeiert werden (v.l.n.r): Stefan Kohler und Joachim Eußem (beide Sales Manager bei Liebherr), Erik van Audenrode (vertrieblicher Geschäftsführer bei Van der Spek), Jörgen Spapens (Verantwortlicher für den Lagerpark) und Stephan Lausmann (Sales Director Battery Based Energy Solutions bei Liebherr).



liebherr-van-der-spek-lpo100-energy-storage-supplement-to-rental-fleet.jpg

Die neun Liebherr-Energiespeicher ergänzen das Miet- und Kaufangebot von Van der Spek perfekt um eine nachhaltige und innovative Energieversorgungslösung.



liebherr-van-der-spek-lpo100-construction-site-schoukensbouw-tubiz.jpg

Das Bauunternehmen Schoukensbouw, Kunde von Van der Spek, nutzt zwei der neun Energiespeicher, um die Lastspitzen eines Liebherr 550 EC-H-Turmdrehkrans abzudecken.



Van-der-spek-building-2025.jpg

Das Firmengebäude mit dem Energiespeicher-Mietangebot kann sich sehen lassen.

Kontakt

Alexandra Nolde
Senior Communication & Media Specialist
Telefon: +41 56 296 4326
E-Mail: alexandra.nolde@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Components AG
Baden / Schweiz
www.liebherr.com
[Liduro Power Port - Liebherr](#)